



27. Juni 2017

Neues Höhenbezugssystem DHHN2016 in Bayern

Im Zuge der Einführung des einheitlichen integrierten geodätischen Raumbezugs 2016 werden zum 30.06.2017 die amtlichen Höhen auf das **neue amtliche Höhenbezugssystem Deutsches Haupthöhennetz 2016** (DHHN2016) umgestellt. Die Bezeichnung lautet:
Höhe über Normalhöhen-Null (NHN) im DHHN2016 (Status 170).

In Bayern löst das **DHHN2016** (Normalhöhen, Status 170) die amtlichen Höhen des DHHN12 (NN-Höhen, Status 100) und des DHHN92 (Normalhöhen, Status 160) ab. Die großräumigen Differenzen zwischen den Normalhöhen des DHHN2016 und den Höhen des DHHN12 können in Bayern bis zu +/- 6 cm betragen. Wir empfehlen Kunden, die eigene höhenbezogene Fachdaten führen, die Umstellung ins DHHN2016. Im Internet steht Ihnen ein kostenloser Webdienst für die Transformation der alten in die neuen Höhen zur Verfügung:

https://sapos.bayern.de/coord_tm.php

Die bei der BVV erhältliche und im BayernAtlas-plus verfügbare Beschreibung der Höhenfestpunkte wird ab dem 30.06.2017 zu der Höhenangabe im DHHN2016 zusätzlich die Höhenangabe im bisherigen amtlichen Höhensystem DHHN12 beinhalten. Bitte beachten Sie, Messungen einheitlich nur in einem System durchzuführen, da eine Kombination keine brauchbaren Messergebnisse liefert.

Umfangreiche Informationen sowohl zum DHHN2016 als auch zu den anderen Komponenten des neuen Raumbezugs erhalten Sie hier:

<http://www.ldbv.bayern.de/vermessung/satellitenpositionierung/raumbezug.html>.

Darüber hinaus steht Ihnen der Kundenservice gern zur Verfügung:

Telefon: +49 89 2129-1111

Fax: +49 89 2129-1113

E-Mail: service@geodaten.bayern.de